

Mitteilungsblatt vom Freitag, 12. Juni 2026



50 Jahre Brauchtumsfest am 20. September!

Seit 1976 gibt es das Brauchtumsfest.
Dieses Jahr feiern wir Jubiläum –
noch einmal mit rund 30 Vorführungen
traditioneller Landwirtschaft und traditionellen Handwerks.

Mehr dazu:
<https://www.brauchtumsfest-raich.de/Brauchtumsfest/>
Helfer sind willkommen!



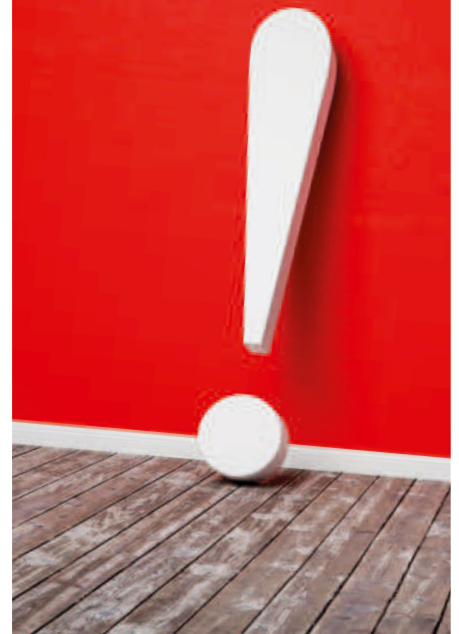
Neue Öffnungszeiten im Rathaus

Ab dem 01.05.2026 ist das Rathaus am
Dienstagvormittag geschlossen.

Wir sind für Sie da:

Mo. Mi. Do. + Fr.:	8 Uhr - 12 Uhr
Di:	14 Uhr - 18 Uhr

Gemeinde Kleines Wiesental



REDAKTIONSSCHLUSS

für das nächste Mitteilungsblatt
Mittwoch, 17. Juni 2026, 12.00 Uhr

Ablesezeitraum für Wasser- und Abwasser- abrechnung 2026 wird vorgezogen.

weiteres unter
-Mitteilungen für die Ortsteile-

Wichtige Rufnummern

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Allgemeinmediziner in der Gemeinde:

Hausarztzentrum Schliengen,
Zweigpraxis Wies+Tegernau 07635 - 23 32

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst!

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

Allgemeiner Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie auch online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de <<http://www.116117.de>>

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der **unter der Rufnummer 112 zu erreichen ist.**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0761/120 120 00

Öffnungszeiten und Anschriften der Bereitschaftspraxen:

- **Allgemeine Bereitschaftspraxis Lörrach**
Spitalstr. 25, 79539 Lörrach
Mo., Di., Do. 18 – 21 Uhr
Mi., Fr. 16 – 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag 8 – 21 Uhr
- **Kinder Bereitschaftspraxis Lörrach**
Feldbergstraße 15, 79539 Lörrach
Sa., So. und Feiertag 10 bis 15 Uhr
- **Allgemeine Bereitschaftspraxis Müllheim**
Heliosweg 1, 79379 Müllheim
Sa., So. und Feiertag 10 bis 18 Uhr

Nur zu diesen Zeiten können Patienten unangemeldet die Sprechstunde aufsuchen, dazwischen und nachts muss die Rettungsleitstelle (112) angerufen werden.

Werktags bleiben weiterhin die jeweiligen Hausärzte für ihre Patienten zuständig.

WEITERE NOTRUFE (VORWAHLFREI):

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222

STROMNETZE - STÖRUNGSNUMMER:

Kraftwerk Köhlgartenwiese GmbH

zuständig für Elbenschwand, Raich,
Sallneck, Tegernau und Wies:
07629 - 811

ED Netze

zuständig für Bürchau, Neuenweg und Wieslet:
07623 - 92 1826

FRITZ-BERGER-STIFTUNG - PFLEGESTÜTZPUNKT & IPUNKT

Der Pflegestützpunkt berät kostenlos und neutral über Unterstützungsangebote rund um die Pflege, bei Fragen zur Pflegeversicherung, Entlastung von pflegenden Angehörigen, zu Hilfsmitteln, zur Wohnungsanpassung, sowie zu vorsorgenden Verfügungen.

Brombacher Straße 4, 79539 Lörrach

Telefon: +49 7621 410-5033

Telefax: +49 7621 410-99919

Internet: <http://www.loerrach-landkreis.de>

Email: info@pflegestuetzpunkt-loerrach.de

Öffnungszeiten: montags bis mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 8.30 bis 13 Uhr sowie außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

BERATUNGSSTELLE WOHNEN&TECHNIK

Die Wohnberatung unterstützt Menschen mit Pflegebedürftigkeit, Schwerbehinderung oder präventivem Interesse dabei, sich auf ein langes selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden vorzubereiten. Dieses Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Lörrach kostenfrei und wird finanziert von der Fritz-Berger-Stiftung.

Chesterplatz 9, 79539 Lörrach

Telefon: +49 7621 410-5065

Email: wohnberatung@fritz-berger-stiftung.de

Erreichbarkeit: Montag 14–17 Uhr,

Dienstag 9–12 Uhr, Donnerstag 15–18 Uhr

AMBULANTE HOSPIZBEGLEITUNG

Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental richtet sein Angebot der Beratung und Begleitung an Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und an Hochbetagte in Schopfheim und dem ganzen Wiesental (unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion). Anfragen können vom Betroffenen selbst oder in dessen Auftrag z.B. auch von Angehörigen, Ärzten oder Pflegekräften an den Hospizdienst gerichtet werden. Das Angebot ist kostenfrei. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen zu Hause, im Krankenhaus oder auch in Wohnangeboten für Senioren und in Pflegeheimen.

Kontakt Daten:

Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental

Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach,

Hauptstraße 94, 79650 Schopfheim,

Telefon: 07622 6975 9650 (AB), Email:

hospizdienst.schopfheim@diakonie.ekiba.de

Koordination: Sofie Harscher, Kerstin Wunderle

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung.

ZAHNMEDIZINISCHE PATIENTENBERATUNG:

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der
Zahnärzteschaft Baden-Württemberg

Zähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und Mundgesundheit haben? Planen Sie kurzzeitig eine Behandlung? Möchten Sie sich vergewissern, ob es eine alternative Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun? Welche moderne, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie können Zahnfleischentzündungen behandelt werden? Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter der für die Anrufer gebührenfreien. **Telefonnr.: 0800 / 47 47 800.** Dies kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer **mittwochs von 15 bis 18 h** erreichbar. Bis auf die Ferienzeiten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen und praktischen Rat.

CARITASVERBAND FÜR DEN LANDKREIS LÖRRACH E.V.

Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige, Tel.: 07621 9275 0, Fax: 07621 9275 17, E-Mail: info@caritas-loerrach.de, www.caritas-loerrach.de

FRAUENBERATUNGSSTELLE LÖRRACH

Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften. Tel. 07621-87105, E-Mail: info@frauenberatung-loerrach.de

HILFETELEFON - Gewalt gegen Frauen

08000 116 016, www.hilfetelefon.de

KINDER- UND JUGENDTELEFON „NUMMER GEGEN KUMMER“

116 111 Mo-Sa 14–20 Uhr kostenlos und anonym

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

in Lörrach und Schopfheim, Tel. 07621/3087,

www.efl-loerrach.de, beratung@efl-loerrach.de

NOT- UND SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

(www.aponet.de oder kostenfrei vom Festnetz unter der Rufnummer 0800 00 22 8 33 oder von allen Mobilnetzen (Kosten max. 69 ct/Min) unter der Rufnummer 22 8 33)

Samstag, 13. Juni 2026

Agathen-Apotheke Fahrna, Blasistr. 25,
Schopfheim

Sonntag, 14. Juni 2026

Bad-Apotheke, Hauptstr. 43, Maulburg

Samstag, 20. Juni 2026

Stadt-Apotheke Wehr, Im Hammer 1, Wehr

Sonntag, 21. Juni 2026

Wiesental-Apotheke, Schopfheimer Str. 5,
Zell im Wiesental

Die Notdienste sind jeweils für die Uhrzeit ab 8:30 Uhr bis am darauffolgenden Tag 8:30 Uhr!

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

12. Juni 18 Uhr bis 14. Juni 8 Uhr

J. Heinrich, Im Käppele 28, 79400 Kandern,
Tel. 07626/973644 (**Großtiere**)

19. Juni 18 Uhr bis 22. Juni 8 Uhr

K. Jost, Koppengasse 19 A, 79589 Binzen,
Tel. 0152/51625783 (**Großtiere**)

Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werk- u. Feiertagen sowie Wochenenden:

Tel.: 01805050000

www.tiernotdienst.de

Tierärztlicher Notdienst für Pferde:

Tel.: +49 32213222154

www.tiernotdienst.de/lorrach-pferde/shifts

Die Seniorenbeauftragte informiert

Newsletter – E-Mail-Post

Interessieren Sie sich für die Aktivitäten in unserem Projekt? Wenn Sie möchten erhalten Sie regelmäßig unsere E-Mail-Post mit aktuellen Informationen, was sich bei uns im Projekt tut, welche Aktionen laufen, welche Dienste wir anbieten und wo und wie man sich einbringen kann. Melden Sie sich gerne, dann nehmen wir Sie in den Verteiler auf!

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde unseres Fördervereins,

wir laden Sie herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins Leben und Bleiben im Tal e.V. ein und freuen uns darauf, gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken sowie kommende Projekte und Ideen zu besprechen.

Datum: Freitag, 19. Juni 2026

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Ort: Gemeindeverwaltung
Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9,
79692 Kleines Wiesental

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht der Kassenführung
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung des Vorstands
7. Ausblick auf kommende Aktivitäten und Projekte
8. Wünsche, Anregungen und Austausch
9. Abschluss

Falls Sie weitere Themen oder Anträge einbringen möchten, freuen wir uns über eine kurze Mitteilung bis zum 12.06.2026.

Ihre Teilnahme und Ihre Anregungen sind ein wichtiger Beitrag für unseren Verein und unsere gemeinsame Arbeit. Wir freuen uns auf einen schönen Abend und den persönlichen Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Barbara Stecher und Reiner Weis Vorstände
Förderverein Leben und Bleiben im Tal e.V.



Beratung
Begegnung und Kommunikation
Hilfe und Unterstützung

in Kooperation
mit der Evangelischen Kirchengemeinde an der Kleinen Wiese

Seniorenbüro im Rathaus
Melanie Mühlhäuser

Tegernauer Ortsstraße 9
79692 Kleines Wiesental

Telefon: 07629 / 91 10 14
Mobil: 0176 / 55 04 3637
Mail: muehlhaeuser@gdekw.de

Spendenkonto:
Sparkasse Wiesental, IBAN DE41 6835 1557 0003 0950 72, Stichwort: Seniorenbüro

Es gibt wieder Mittagstisch!

genießen – schwätze – lachen –
zusammen sein

Gemeinsam zum Mittagessen zusammenkommen – was gibt es Schöneres?

Achtung unterschiedliche Beginnzeiten!

Freitag, 12. Juni 26

11.30 Uhr

**Mittagstisch der Naturparkschule
Evang. Gemeindehaus Tegernau**
Sommersalate
Zucchini spaghetti mit Bolognese-
sauce oder Kokos-Parmesansauce
und Westernkartoffeln
BananaSplit
gegen Spende

Mittwoch, 24. Juni 26

+ Donnerstag, 25. Juni 26

12.30 Uhr

Wanderheim Stockmatt
2 Termine, damit für alle Platz ist
Spanferkelbraten, Nudeln und Gemüse
Essen gegen Spende
Getränke nach Verbrauch

Donnerstag, 9. Juli 26

12.30 Uhr

Krone Tegernau
Spaghetti Bolognese mit grünem Salat
15,90 €

**Aufgrund der begrenzten Plätze ist
eine Anmeldung für die Mittagstische erforderlich**

Warmes Wasser,
Wellness, Wohlbefinden!

Barbara Carl
Stiftung

Fahrt in die Therme

Unsere Thermen in der Nähe bieten eine großartige Möglichkeit für einen kleinen Urlaub und eine Auszeit zum Kraft schöpfen und dem Körper und der Seele etwas Gutes zu tun. Die Wärme und die schonende Bewegung im Thermalbad fördern und erhalten die Gesundheit.

Für alle, die nicht gerne allein baden gehen oder auch die kurvige Autofahrt scheuen, bieten wir hier eine gemeinsame Thermenfahrt an.

Der nächste Termin ist:

**Dienstag, der 16. Juni 2026 diesmal
zur Cassiopeia Therme Badenweiler**

Abfahrt 9.30 Uhr ab Tegernau

Rückfahrt ca. 13.30 Uhr

Eintrittspreis: 3 Stundentarif: **19,00 €**
(bzw. **17,10 €** Gruppentarif ab 10 Personen)

Die Plätze sind begrenzt, Anmeldung erforderlich.

**Die Fahrt wird wieder finanziert
durch die Barbara Carl-Stiftung -
Vielen Dank!**



IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9,
79692 Kleines Wiesental, Telefon 07629 9110-0, Fax 07629 9110-99
E-Mail: info@gdekw.de Internet: www.kleines-wiesental.eu

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Niefenthaler o.s.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de

Förderverein beim Lipple-Gottesdienst präsent

Am Pfingstmontag war der Förderverein „Leben und Bleiben im Tal“ beim Lipple-Gottesdienst vertreten.

Anlass des Zusammenkommens für die vielen Besucherinnen und Besucher war der festliche Gottesdienst. Diakonin Claudia Krüger und Pfarrer Helmut Krüger gestalteten die Feier erneut in bewährter Weise ansprechend, lebendig und mit großer Intensität. Der Waldgottesdienst ist nur eines der besonderen Formate, das die evangelische Kirchengemeinde Wiesentäler immer wieder auf die Beine stellt.

Der Förderverein und nutzte die Gelegenheit, sich der Bevölkerung näher vorzustellen. Bei sommerlich warmem Wetter und einer schönen Atmosphäre versorgten die Helferinnen und Helfer die über 100 Besucherinnen und Besucher mit Getränken sowie Nuss- und Speckzopf, die großen Anklang fanden.

Besonders erfreulich war das rege Interesse am Stand des Fördervereins. In vielen guten Gesprächen konnten die Vereinsziele vorgestellt werden. Dabei konnten drei neue Mit-

glieder gewonnen werden, zudem wurden weitere Beitrittsanträge mitgenommen. Das große Interesse zeigte, wie wichtig die Arbeit des Vereins für die Menschen im Tal ist. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern für die Gestaltung und Organisation.

Ebenso war der Förderverein an diesem Pfingstmontag auch beim Grümpelturnier des TuS Tegernau präsent. Dort standen zwar Spiel und Spaß im Vordergrund, dennoch ist es dem Verein wichtig, auch bei solchen Veranstaltungen sichtbar zu sein und insbesondere jüngere Menschen anzusprechen. Sie gehören zur Zukunft unseres Tals und sollen frühzeitig für die Idee der gegenseitigen Unterstützung und Vorsorge sensibilisiert werden.



ZusammenSein –

weil niemand den Weg allein gehen muss

Austausch, Impulse und Gemeinschaft für Angehörige von demenzerkrankten Menschen

Das Leben und der Alltag mit demenzerkrankten Menschen ist nicht nur für Betroffene, sondern auch für Angehörige und das gesamte Umfeld eine große Herausforderung. Es geht darum, den betroffenen Menschen zu verstehen, sich einzufühlen und ihn kompetent zu betreuen, ohne dabei selbst zu Schaden zu kommen.

Eine Demenzerkrankung verändert den Alltag, die Beziehungen und Lebensperspektiven der ganzen Familie. Um dies gut zu bewältigen, braucht es neben dem Willen und der Bereitschaft auch Freiräume, um selbst wieder zu Atem zu kommen.

Der Austausch mit Menschen in einer ähnlichen Situation kann hierbei helfen. Sich hier wieder zu finden, und auf dasselbe Erleben zu stoßen, wirkt entlastend und befreiend. Man ist nicht alleine, spürt im Gegenüber Verständnis für die Sorgen, Nöte und Ängste, ohne sich groß erklären zu müssen. Es ist eine geschützte und dennoch offene Gruppe, die man ohne Anmeldung besuchen und auch wieder verlassen kann. Die Gespräche werden moderiert von Nicole Brutschin und Melanie Mühlhäuser.

Der nächste Termin findet statt am
Dienstag, 01. Juli 2026
19.00 bis max. 21.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Bürchau

Wir freuen uns auf Sie.
Fragen und Auskünfte im Seniorenbüro



PRIMO

**Haben Sie bei starker Sonneneinstrahlung
Fenster und Türen richtig geschlossen?**

Ein effektiver Sonnenschutz schützt nicht nur vor Hitze,
sondern spart auch Energiekosten.



Es gibt wieder Sitztanz!

„...Ich lobe den Tanz, der alles fordert und fördert: Gesundheit, klaren Geist und eine beschwingte Seele...“

Wir freuen uns auf Sie!

Termine:

Jeweils 15.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 10. Juni 26
Tegernau TUS Raum

Mittwoch, 17. Juni 26
Wieslet Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 24. Juni 26
Langensee Schulhaus

Mittwoch, 1. Juli 26
Wies Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 8. Juli 26
Schlächtenhaus Steinenberghalle

Mittwoch, 15. Juli 26
Tegernau TUS Raum

— Sommerpause —



Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Fragen und Informationen:
Seniorenbüro Kleines Wiesental
T: 07629/911014,
Mail: muehlhaeuser@gdekw.de

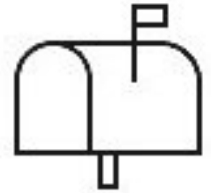
Café Digital

Spezial: Briefmarken selbst drucken

Keine Postfiliale in der Nähe? Keine Briefmarken im Haus? Mit Handy oder Laptop können Sie Briefmarken drucken oder sich sogar einen Code zum Briefe mit dem Kuli „frankieren“ erstellen lassen. Technische Voraussetzungen: Mailadresse und eine Bezahlungsmöglichkeit per Kreditkarte oder PayPal oder Apple Pay.

Sie haben andere Fragen?

Bringen Sie gerne Ihre eigenen Themen mit. Sei es, Sie möchten eine neue APP installieren und nutzen, den Ton des Gerätes ändern oder etwas ganz anderes. Ob Smartphone, Tablet oder Laptop, wir erklären Ihnen gerne, was Sie wissen möchten!



Und: Es muss bei Weitem nicht nur über Digitales gesprochen werden. Das Café Digital ist auch geeignet, sich mal wieder auf einen kleinen netten Plausch mit Jung und Alt zu treffen

Zwanglos in kleinen Gruppen zusammensitzen, bei Kaffee und Kuchen und - ganz nebenbei und im Einzelgespräch - die ein oder andere Frage zum Handy stellen. Das ist der Charakter unseres Café Digital. Wie bewährt werden wir unterstützt von Schülerinnen und Schülern als Experten der digitalen Welt. Auf diese Weise können wir individuell auf jede spezifische Fragestellung eingehen.

Nächster Termin:

Montag, 29. Juni 2026

16.30h – 18.00 Uhr

im evangelischen Gemeindehaus in Tegernau

Um besser planen zu können bitten wir Sie sehr herzlich um Anmeldung! Vielen Dank.

Wenn wir keine Anmeldungen haben, lassen wir die Veranstaltung ausfallen. Wir freuen uns darauf, Sie zu begrüßen zu dürfen!

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Kleines Wiesental zum 01. Januar 2020

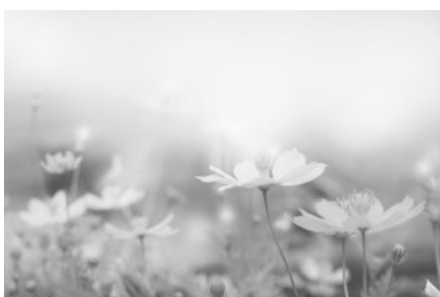
Aufgrund der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2025 (GBl. S. 71) wird der Beschluss des Gemeinderats vom 20. Mai 2026 zur Feststellung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Kleines Wiesental zum 1. Januar 2020 bekannt gemacht:

Die Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1. Januar 2020 wird wie folgt festgestellt:

1. Immaterielle Vermögensgegenstände	69.067,49 €
2. Sachvermögen	52.850.537,14 €
3. Finanzvermögen	2.372.151,59 €
4. Abgrenzungsposten	9.773,33 €
5. Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 1. bis 4.)	55.301.529,55 €
6. Eigenkapital (Basiskapital)	27.061.017,34 €
7. Sonderposten	25.173.833,82 €
8. Rückstellungen	286.316,67 €
9. Verbindlichkeiten	2.705.258,59 €
10. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	75.103,13 €
11. Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 6. bis 10.)	55.301.529,55 €

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 (mit Anlagen) liegt gemäß § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung vom 22. Juni bis einschließlich 03. Juli 2026 bei der Gemeinde Kleines Wiesental, Rechnungsamt, während den üblichen Geschäftszeiten öffentlich aus.

Kleines Wiesental, 02.06.2026
gez. Stefan Niefenthaler
Bürgermeister



Mitteilungen für die Ortsteile

Telefonnummern der Gemeinde Kleines Wiesental

Zentrale	Tina Schmidt	07629/9110-0
Fax		/9110-99
Bürgermeister	Stefan Niefenthaler	/9110-10
Hauptamt/ Bauamt	Claudia Brachlow	/9110-20
	Annette Grether	/9110-23
Einwohnermeldeamt	Marita Schmidt	/9110-21
	Stefanie Bauer	/9110-22
Rechnungsamt	Christine Dreher	/9110-60
	Tanja Kirchner	/9110-61
	Samanta Dreher	/9110-62
Steueramt/Grundbucheinsichtsstelle/ Friedhofsverwaltung	Elke Kiefer	/9110-42
Personal-/Ordnungsamt/ Tourismus	Daniela Dürr	/9110-24
Seniorenbeauftragte	Melanie Mühlhäuser	/9110-14
Werkhof		07629/9128754
Öffnungszeiten:	Mo. Mi. Do. Fr.	8.00 - 12.00
	Di.	14.00 - 18.00
E-mail: info@gdekw.de, www.kleines-wiesental.eu		

!!! Aufruf

Kinderferienprogramm Kleines Wiesental 2026 !!!

Wir würden gerne für die daheimgebliebenen Kinder im Kleinen Wiesental in den Sommerferien (30.07. - 04.09.2026) wieder ein Kinderferienprogramm anbieten und hoffen auf die Mithilfe (Vereine, Privatpersonen, u.a.) aus **allen** Ortsteilen!

Wer ein Projekt anbieten will, bitte bis 15.06.2026 melden bei:

Ansprechpartner: **Gemeinde Kleines Wiesental**
Annette Grether: Tel. 07629/9110-23, Email: grether@gdekw.de
 erreichbar (Mo., Do. + Fr. 08.00-12.00 und Die. 9.00-12.00 u. 14.00-18.00)

Wir benötigen folgende Angaben:

Projektname*: _____

Beschreibung*: _____

Verein/Person*: _____

Datum*: _____

Uhrzeit*: _____

Treffpunkt*: _____

Alter*: _____

Kinderanzahl: _____

Kostenbeitrag*: _____

Mitzubringen*: _____

anmelden bis*: _____

Kontaktperson*: _____

Tel.*: _____

Email* _____

***Angaben werden im Programmheft, Mitteilungsblatt u. Homepage veröffentlicht!!**

Wasser- Abwasser- gebühren 2026

Hinweis vorgezogene Jahresablesung!

Aufgrund einer Systemumstellung im Rechnungsamt findet die diesjährige Jahresverbrauchsabrechnung der Wasser- und Abwassergebühren früher statt.

Der Ablesetermin der Wasserzähler beginnt aufgrund dessen bereits ab Ende August 2026 und endet am 01. Oktober 2026. Die übermittelten Zählerstände werden dann von uns auf den 31.12.2026 hochgerechnet. Meldungen der Wasserzählerstände zum Jahresende bzw. nach dem o.g. Ablesetermin werden deshalb einmalig nicht möglich sein.

Die Jahresverbrauchsabrechnung erhalten Sie voraussichtlich zum 09. November 2026. Die Jahresverbrauchsabrechnung im Jahr 2027 wird dann wieder wie gewohnt zu den üblichen Zeiten im Jahreswechsel 2026/2027 stattfinden.

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Anna Grether, anna.grether@gdekw.de,
 Tel.: 07629 9110-63
 Tanja Kirchner, kirchner@gdekw.de,
 Tel.: 07629 9110-61 (Vertretung)

Informationsveranstaltung

Der VdK Ortsverband Wies bietet den interessierten Bürgern und Bürgerinnen des Kleinen Wiesentales eine **Informationsveranstaltung** zum Thema

-Versicherungen-

welche gibt es und welche benötige ich in welcher Lebenssituation an.

Das Thema „Versicherungen“ betrifft spätestens ab Eintritt ins Berufsleben bzw. wenn man sich ein zulassungspflichtiges Fahrzeug zulegt, jeden Menschen. Die Veranstaltung will etwas Licht ins Dunkel des Versicherungsdschungels bringen.

Der Referent, Rolf Vollmer, ist ausgebildeter Versicherungsfachmann (BWV). Während seines Berufslebens war er über 20 Jahre im Versicherungsaussendienst tätig.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 11. Juni 2026** im Dorfgemeinschaftshaus in Wies statt. **Beginn ist um 19.30 Uhr**

Es sind alle Bürger/innen des Tales welche sich für das Thema interessieren herzlich eingeladen.

Umweltecke

Aktuelle Öffnungszeiten der Kreismüldeponie

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr

Samstag, 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen von 8 bis 12 Uhr.

Zu beachten: Einlasszeiten:

08:00 - 11:45 und 13:00 - 16:30 Uhr

Bitte beachten Sie: der Einlass ist nur bis 15 Minuten vor Schließung (also 11:45 bzw. 16:30 Uhr) möglich!

Kostenpflichtige Annahme von Hausmüll, Sperrmüll, Gewerbemüll und Baustellenabfälle. Mindestgebühr: 10,- € (Barzahlung). Grünabfälle sind bis zu einer Anliefermenge von 2 qm gebührenfrei.

Fragen zur Anlieferung beantwortet das Servicecenter der Abfallwirtschaft unter der Servicenummer 07621 / 410 - 1999 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Recyclinghöfe

Schönau	Schönenbuchen 4-6
Schopfheim	Lusring 10
Steinen	Bahnhofstraße
Zell	Riedicherstraße 17

Weitere Recyclinghöfe sowie die **jeweils aktuellen Öffnungszeiten** finden Sie auf der Homepage der Abfallwirtschaft Lörrach <http://www.abfall-loerrach-landkreis.de> oder in der **Abfall-App**.

Sammlung der "Gelben Säcke"

Mittwoch, 23. Juni 2026

Bereitstellung in Bürchau und Elbenschwand an den bekannten Sammelplätzen.
In allen anderen Ortsteilen Straßensammlung!

Haben Sie noch Fragen – rufen Sie an: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach Service Center 07621 / 410-1999



Mitteilungen der Ortsteile

Mitteilungen aus Bürchau

Ortsvorsteher: Tobias Roser

Sprechstunde: nach vorheriger Vereinbarung

Handy 0173 7161002

E-mail ov_buerchau@outlook.de

Gemeindehaus

Unser Gemeindehaus hat eine eigene Homepage!

Einfach mal vorbeischaauen:
www.gemeindehaus-buerchau.de

Betreuung, Vermietung + Terminabsprache

Christel Schwald, Tel. 07629-662

Silberberghütte

Nutzung vorab anmelden bei Manfred Leonhardt, Tel. 0173-6662021

Mitteilungen aus Elbenschwand

Gemeinderat: Simon Schmidt

privat 07629 912078

Handy 01733214860

Schulhaus-Betreuung Langensee Vermietung und Terminabsprache

Cindy Georg, T. 07629/912727 ab 17 Uhr oder Email: cindygeorg@yahoo.de

Hinweis: Bitte jede Veranstaltung min. 1 Woche vorher anmelden.

Buckhütte Elbenschwand Reservierungen und Betreuung

Hüttenwart Rainer Brutschin

Email: r.brutschin@web.de

Mobil 0173 66 34 229 (Whatsapp)

Festnetz 07629 908447

Hinweis: eine Nutzung, jeglicher Art (auch Übernachtungen), muss angemeldet werden!

Mitteilungen aus Neuenweg

Ortsvorsteherin: Constanze Schmies

Bürgerstunde: nach vorheriger Vereinbarung

Privat 07673 6193864

E-mail ccschmies@gmail.com

Belegung und Buchung der öffentlichen Räume:

Die Reservierungen des **Florian-Saals und der Räume im alten Rathaus** sind rechtzei-

tig mit **Elvira Dießlin** abzusprechen bzw. anzumelden (Tel. 07673/1720 abends).

Ansprechpartner (Hallenwart) für den **Weideschuppen** ist **Constanze Schmies** Tel. 07673 6193864

Frauenstammtisch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils ab 19.30 Uhr, findet der Frauenstammtisch im Rathaus in Neuenweg statt.

Interessierte Frauen sind dazu herzlich eingeladen. Ansprechpartnerin: Elvira Dießlin

Mitteilungen aus Raich

Ortsvorsteher: Markus Schlageter Ried 14 A

Sprechstunde: 2. und 4. Montag im Monat von 19.00 - 20.00 Uhr (Rathaus)

Handy 0162 7216001

Feuerwehrsaaal Ried Vermietung und Terminabsprache

Hildegard Meyer, Tel. 07629 1354

Kulturhaus Kleines Wiesental Vermietung und Terminabsprache
Ortsvorsteher Markus Schlageter

Mitteilungen aus Sallneck

Ortsvorsteher: Dirk Achilles Eichholzer Str. 2

Sprechstunde: immer Dienstag 18.30 bis 19.30 Uhr. (Rathaus)

Gerne biete ich auch einzelne Termine zu einer anderen Uhrzeit an, bitte aber freundlich um telefonische Vereinbarung.

Handy 0178 6120897

Mitteilungen aus Tegernau

Ortsvorsteher: Dieter Kiefer Moosmattweg 14

Sprechstunde: Donnerstag von 19.30 - 20.30 Uhr (Rathaus) und nach Vereinbarung

Rathaus 07629 911070 (neue Nummer)

privat 07629 1638

Handy 0173 6702207

Mitteilungen aus Wies

Ortsvorsteher: Christian Vollmer
Sprechstunde: Dienstag von 18.30 - 19.30 Uhr (Rathaus)
Rathaus 07629 229
E-mail ov_wies@outlook.de

Dorfgemeinschaftshaus Wies
Terminabsprache: Ortsvorsteher Christian Vollmer
Betreuung: Fam. Degen/Mühlhäuser
Tel. 9088431

Öffnungszeiten des Dorfladens „Kleines Wiesental“
Tel. 07629 912041
Mo. bis Sa. 08.00 - 12.30 Uhr
Mo. + Fr. 16.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Blütenzauber Wies
Dekoscheune (Selbstbedienung)
täglich 8 - 18 Uhr

Blumenwerkstatt
Dienstag - Samstag 10-12 Uhr

* **Schnittblumen und Pflanzen**
 * **Hochzeits- und Trauerfloristik**
 * **Deko- und Geschenkartikel**

Telefon: 07629 1789590
www.bluetenzauber-wies.de

Vdk Ortsverband Wies - offener Frauentreff

Der **offene Frauentreff** im Dorfgemeinschaftshaus in Wies findet **jeden 1. Montag des Monats von 14 bis 16 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus statt. Essen und Trinken stehen bereit. Für Fragen/Anmeldungen ist die Frauenvertreterin Frau Ursula Rödel unter Tel. 07629 9088390 zuständig.

Fidelius & die Waldvögel

Musik die fliegt - aus dem Wald in die Welt

Wann: 03.10.2026

Wo: Weideschuppen Wies
 Kleines Wiesental

Beginn: 19:00 Uhr

Einlass: 17:30 Uhr

Preis: 20€ Vorverkauf / 22€ Abendkasse

Veranstalter: Musikverein „Freundschaft“ Wies e.V.

Vorverkaufsstellen: direkt bei den Musiker/innen oder
 (Vorverkauf ab dem Frühlingskonzert am 25.04.2026)



Wieser Dorfstraße 10A
 79692 Kleines Wiesental



Gresger Str. 3
 79692 Kleines Wiesental



Hauptstraße 28
 79591 Eimeldingen

Danach Unterhaltung mit der Schwarzwälder Blasmusik

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Tauchen Sie ein in einen rauschenden Abend voller Geschichten aus dem Schwarzwald und seinen charmanten Bewohnern, ein **Kabarettprogramm der Extraklasse**.

Unterstützt wird Martin Wangler alias „Fidelius“ von den „Waldvögeln“, den Musikern Thomas Klauer und Chris Thoma. Ein Kabarettprogramm welches beweist, dass **gute Musik** nicht nur die Seele berührt, sondern auch ein Lächeln auf die Lippen zaubert.

Mitteilungen aus Wieslet

Ortsvorsteher Heinz Eichin
Sprechstunde Dienstag von 19.00 - 20.00 Uhr im Büro Dorfgemeinschaftshaus
Handy 0173 3283834
Privat 07622 62244
E-mail heinz.eichin@web.de

Dorfgemeinschaftshaus Wieslet

Vermietung und Terminabsprache:
OV Heinz Eichin
Betreuung: Bernd Asal 0171 8744470

Kunst & Kultur

Alemannische Hits von „d Knaschtbrüeder“!

Die Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal lädt am 18.06.2026 um 19.30 Uhr zu einem Abend mit den Knastbrüdern aus Schopfheim ins Literaturmuseum Hebelhaus in Hausen ein. Auch Nichtmitglieder sind bei uns immer herzlich willkommen.

Die „Knaschtbrüeder“ passen eigentlich in keine Schublade. Weder besingen sie eine heile Welt, die es nie gab, noch sind es mollgeschwängerte Weltverbesserungslieder mit erhobenem Zeigefinger. Der Alltag wird besungen, karikiert und auf den Arm ge-

nommen, ohne die Ernsthaftigkeit zu verlieren, die diese Themen verdienen. Auf jeden Fall gibt es alemannische Hits am laufenden Band.

Jeannot und Christian – die Knastbrüeder – heiter, besinnlich, mit Erinnerungen an „ammig“!

Gelegentlich hört man sie im Radio auf SWR4, auch bei Kaffee oder Tee im SWR-Fernsehen wurden sie schon gesichtet: Jeannot und Christian, die Knastbrüeder aus Schopfheim, mit ihren alemannischen Liedern.

„Isch de Hai dehei(m)“, „Bölle“, „Doddeliwädler“ eigene Melodien und Texte sowie Stücke von befreundeten Mundart-Liedermachern werden zu hören sein. Und Vorsicht! Es könnte lustig werden!

Einladung zum BENEFIZ-Reisevortrag



Wo: Mehrzweckhalle Tegernau
Wann: 04. Juli 2026
Um: 19:00 Uhr

Multivisionsshow
G-Klasse durch Asien und Afrika
Momente einer Weltreise

Tickets:
Abendkasse
Vorverkauf: www.reservix.de



Preise:
Erwachsene: 15 €
Kinder bis 12 J. 9 €

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Annette und Stefan Hauser aus Hohenegg berichten von ihrer, über 2 Jahre dauernden Reise von Schopfheim nach Singapur und über Afrika zurück nach Hause.

Der Erlös geht zu 100% in die medizinische Behandlung von Micheal Mwase, der in Uganda die NGO Rainbowhouse of Hope leitet und derzeit aufgrund eines Knieschadens nicht mehr richtig gehen kann. Somit droht das Projekt, das Annette und Stefan bereits seit über 20 Jahre unterstützen, zu scheitern.

Mehr Infos zum Projekt: www.rainbowhouse.info



Tourismus Info



Eine Tradition wird fortgesetzt SOMMERFEUER Sa. 27.06.2026 ab 19:30 am Weideschuppen Sallneck

Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt.
Auch an die Unterhaltung der Kinder haben wir wieder gedacht!
Für Speis und Trank ist gesorgt.

Wer möchte, kann gerne eine Decke oder einen (Liege-) Stuhl mitbringen.
Sitzmöglichkeiten sind vorhanden.

Zu trocken oder zu heiss für Feuer?
Einfach entspannen und die Füße ins Wasser abtauchen. ☺



Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Wiesentäler

Gottesdienste:

Samstag, 13.06.2026

14.00 Uhr Trauung in **Hofen**
(Pfr. Arno Knebel)

Sonntag, 14.06.2026:

2. Sonntag nach Trinitatis

9.45 Uhr Liturgischer Frühschoppen im Cafe Goldmann in **Schönau** (Vorbereitungsteam)
10.30 Uhr Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Woche der Diakonie in **Wies** mit dem Familienzentrum Schönau, dem Dorfladen Wies und dem Tafelladen Schopfheim (Pfr. Arno Knebel)
13.00 Uhr Inbetriebnahme und Segnung des neuen Feuerwehrautos in **Wembach** (Diakonin Claudia Krüger und Pfr. i.R. Helmut Krüger)

Sonntag, 21.06.2026:

3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Konfirmationsjubiläen in der Kirche in **Tegernau** (Diakonin Claudia Krüger)
10.00 Uhr Friedensgedanken in **Wies-let** mit anschließendem Austausch bei Kaffee und Tee (Ricarda und Jochen Schröder)
10.00 Uhr Predigtgottesdienst in **Zell** (Pfr. i.R. Hans-Joachim Demuth)
15.30 Uhr Silberstreif im evang. Gemeindehaus in **Todtnau** (Prädikantin Ruth Schwald)

Samstag, 27.06.2026

10.00 – Einfach heiraten!
17.00 Uhr „Hochzeitgarten“ in **Fahrnau** näheres siehe Gemeindebrief
14.00 Uhr Trauung in **Zell** (Pfr. Martin Rathgeber)
18.30 Uhr Abendgottesdienst in **Gresgen** (Pfr. Martin Rathgeber)

Veranstaltungen:

Mittwoch, 17.06.2026

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus in **Tegernau**

Donnerstag, 18.06.2026

19.00 Uhr Konfirmandenanmeldung im Gemeindehaus in **Tegernau**

Samstag, 20.06.2026

10-00 – 55-jähriges Jubiläum des Kindergarten Zwergehügli in **Schlächtenhaus** mit Aufführung „Der Regenbogenfisch“, Kinderschminken, Spiel + Spaß und großer Verlosung.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Kirchengemeinde Wiesentäler

Hofener Str. 5
79585 Steinen

Bürozeiten Gemeindebüro in Schlächtenhaus:

Sekretariat: Sabine Kuttler

Vom 23.05. bis 30.06. ist das Pfarrbüro in Schlächtenhaus nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Zell, Frau Christine Herden. Bürozeiten:

Die. und Do. von 9.30 bis 14.30 Uhr

Tel: 07625-930520 Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de

www.eki-kleines-wiesental.de

Förderkreis Krankenpflege

Hofener Str. 5
79585 Steinen-Schlächtenhaus
Tel: 07627-970277 Mail: foerderkreiskrankenpflege.anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de
Sekretariat: Vanessa Schaum
Bürozeiten:
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

Die Pflege – Sozialstation Wiesental e. V.

Kranken- und Altenpflege
Tel. 07622 / 697350

Alltagsunterstützung
Tel. 07622/ 6973526

Familienpflege/Dorfhilfe
Tel. 07626 / 914120

Essen auf Rädern
Tel: 07622 / 6973517

Curare gGmbH-Ambulante Dienste für Schopfheim, das Kleine und das Große Wiesental

Häusliche Pflege / hauswirtschaftliche Unterstützung / Betreuung
Tel.: 07622 3900-138

Tagespflege im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Tel.: 07622 3900-142

Ambulant betreute Wohngemeinschaft
Tel.: 07622 3900-138

Katholische Kirchengemeinde Hausen - Mittleres Wiesental**Termine 12. Juni – 26. Juni 2026****Fr, 12.06.2026**

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz
19:00 Hausen Pfarrheim
Probe Kirchenchor Hausen

Sa, 13.06.2026

18:30 Schopfheim St. Bernhard
Hl. Messe
Pfarrer Michael Latzel, Pastoralreferent Kassian Burster

So, 14.06.2026

10:00 Höllstein St. Maria
Hl. Messe
mitgestaltet von Vivace
Pfarrer Michael Latzel, Pastoralreferent Kassian Burster
17:00 Tegernau St. Maria
Fatimastunde
18:00 Schopfheim St. Bernhard
Konzert - e*motion- wie Gefühle uns bewegen
mit Sonja und Dominik Schulz
Evangelische Kirche Hausen
19:00 **Ökumenische Taizé-Andacht**
Martina Leisinger, Andrea Digeser

Mo, 15.06.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Di, 16.06.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz
17:50 Höllstein St. Maria
Rosenkranz

Mi, 17.06.2026

09:30 Schopfheim St. Bernhard
Rosenkranz für den Frieden
17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Do, 18.06.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz
18:00 Fahrnau St. Maria
Rosenkranz

Fr, 19.06.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz
19:00 Hausen Pfarrheim
Probe Kirchenchor Hausen

Sa, 20.06.2026

18:30 Hausen St. Josef
Hl. Messe
Pfarrer Michael Latzel, Diakon Uwe Degenhardt

So, 21.06.2026

10:00 Schopfheim St. Bernhard
Hl. Messe
Pfarrer Michael Latzel, Diakon Uwe Degenhardt

Mo, 22.06.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Di, 23.06.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz
19:00 Schopfheim Gemeindehaus,
Zimmer Hildegard
Vorstandssitzung Pfarreirat
Öffentliche Sitzung

Do, 25.06.2026

16:00 Hausen Haus an der Wiese
Hl. Messe im Pflegeheim
Pfarrer Michael Latzel
17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz

Fr, 26.06.2026

17:30 Hausen St. Josef
Rosenkranz
19:00 Hausen Pfarrheim
Probe Kirchenchor Hausen

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental Dreiländereck

Kontaktstelle Hausen – St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental
E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de und
www.kath-mittleres-wiesental.de
www.kath-w3.de

Das Pfarrbüro bleibt momentan weiter geschlossen. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit Kontakt per E-Mail aufzunehmen oder die Öffnungszeiten der anderen Pfarrbüros in Höllstein und Schopfheim

Vereinsmitteilungen**Schwarzwaldverein Kleines Wiesental****Freitag, 12.06. Fiirube E-Bike Tour**

Treffpunkt: Kirche Wies um 18.00 Uhr
Es geht über Berg und Tal, je nach Lust und Laune.
Start und Ziel ist in Wies.
Dauer ca. 2 Stunden.
Es besteht Helmpflicht!
Führung: Carolin Ruf Tel.: 0162 4549283

Sonntag 14.06. Wanderung im Schweizer Jura

Treffpunkt: Tegernau Busbahnhof um 8:00 Uhr
In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Sommerau.
Von hier startet die Wanderung zum Wisenberg mit Aussichtsturm.
Danach folgt der Abstieg nach Läuelfingen und von dort mit dem Bus/Bahn zurück nach Sommerau.
Gehzeit ca. 4 Stunden, Wegstrecke 13 km, leichte Wanderung, ca. 350 Meter auf und 400 Meter ab.
Führung: Ernst Herold, Tel.: 07629 1456 oder heroldernst@gmail.com

Schwarzwaldverein Kleines Wiesental – Senioren

Am 18.06.2026 findet unsere nächste Wanderung statt.

Wir treffen uns um 15 Uhr beim Parkplatz auf der Scheideck.
Die Führung hat Adelbert Binoth. Er beantwortet Fragen unter 07629/439
Eine Einkehr ist im Gasthaus Pflug in Endenburg geplant.

Neue Wanderer sind willkommen.





27. & 28. Juni

Samstag, 27.06.2025

19.00 Uhr	Sternmarsch durch Wieslet
20.00 Uhr	Musikverein Wieslet
21.30 Uhr	Musikverein Höllstein

Sonntag, 28.06.2025

11.30 Uhr	Musikverein Tegernau
14.00 Uhr	Musikverein Steinen

Frische Kuchen und Torten in der Kaffeestube

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Förderverein Burefasnacht Neuenweg e. V.

Am Montag, den 29. Juni 2026 findet die Generalversammlung des Fördervereins Burefasnacht Neuenweg e. V. um 19:00 Uhr im Rathaussaal in Neuenweg statt.

Die Tagesordnung gestaltet sich wie folgt:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Mögliche Änderungen der Tagesordnung werden vor Ort gesondert beschlossen.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer.

Die Vorstandschaft



TuS Kleines Wiesental

Heimspiele:
12.06.2026

D-Junioren

18:00 Uhr TuS Kleines Wiesental - JFV Region Laufenburg

13.06.2026

Herren

18:00 Uhr TuS Kleines Wiesental - FC Hausen

14.06.2026

E-Junioren-Turnier

10:00 Uhr Sportplatz Tegernau

14.06.2026

Frauen

16:00 Uhr TuS Kleines Wiesental - SV Dogern

20.06.2026

Herren

17:30 Uhr TuS Kleines Wiesental 2 - FC Steinen-Höllstein 2



und Europameistertitel zurückblicken. Diese wurde in diesem Jahr um 6 Europameister- und 3 Vizeeuropameistertitel sowie zwei dritte Plätze ergänzt. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit konnten sich die Karateka des Budocenter für die Teilnahme an der Fudokan Karate Europameisterschaft in Brasov, Rumänien qualifizieren. Die Steinener Karateka Isabelle Mion, Frank Huber, Andrea Lütke, Julius Räuber und Mona Schmalz waren für die EM nominiert worden und traten mit den Betreuern und dem Deutschen Nationalkader die Anreise nach an.

Die Wettkämpfe mit über 1000 Athleten aus 22 Ländern in 16 Disziplinen der Kampfkunst Karate begannen am Freitagmorgen mit den Kihon (Grundschule), Kata (Formen) Einzel, Team und Duo und Kumite Wettbewerben. Parallel dazu kumtete die Jugendlichen, Erwachsenen und Veteranen in verschiedenen Altersklassen. Weiter ging es dann Samstag und Sonntag in den Teamdisziplinen und den „exotischeren“ Karatedisziplinen wie Enbu, Fukugo, Kobudo, Tamashewari (Bruchtest), Ikkaido für Menschen mit Einschränkungen sowie Tsume Ai.

Die Steinener Karateka starteten zuerst im Kata Einzel, Kata Team und Kata Duo. Dort konnten sich das Team mit Valerie König, Isabelle Mion und Johanna Rutz gegen starke Konkurrenz im Kata Team Sports durchsetzen und holten Silber. Im Kata Sports Duo errangen die beiden Deutschen mit Valerie König und Isabelle Mion mit einem klaren Ergebnis von 5:0 die Goldmedaille.

Frank Huber konnte sich im Enbu mixed male/female Team mit Andrea Lütke wie

bereits an der WM im letzten Jahr die Goldmedaille sichern. Ebenso erfolgreich war er im Tamashewari Karawari und Hikari, wo er inzwischen zur Weltspitze aufgestiegen ist und zweimal Gold sowie im Tamashewari Shikara Silber holte. Hinzu kam eine Bronze-medaille im Tsume Ai.

Andrea Lütke hatte im Kata Einzel Traditional Pech in der Auslosung und musste als Veteran in der Gruppe der Kata 35+ starten, konnte sich aber durchsetzen und am Ende einen dritten Platz belegen. Im Kata Sports Einzel lief es deutlich besser und reichte am Ende für eine Silbermedaille. Neben Gold im Enbu gesellte sich noch eine Goldmedaille im Tamashewari Shikara hinzu. Lediglich Julius Räuber und Mona Schmalz waren trotz guter Leistungen die Medaillenträger leider verwehrt.

Sensei Karl-Hans König, 8. Dan und Präsident der Fudokan Karate Akademie Deutschland sowie Leiter des Nationalkaders, wurde vom Fudokan Weltverband für seine Leistungen im Fudokan Karate mit einer Goldmedaille geehrt.

Alle Teilnehmenden zeigten sich von der perfekten Ausrichtung der EM, der tollen Eröffnungsfeier, dem Abspielen der deutschen Nationalhymne bei der Medaillenvergabe und der familiären Atmosphäre unter den Athleten sichtlich beeindruckt. Und so konnten alle erschöpft, aber dank der hervorragenden Betreuung durch Teamarzt Dr. Michael Wacker glücklich und gesund mit vielen neuen Erfahrungen am Montagmittag die Heimreise nach Steinen antreten.

Mehr über das Karate in Steinen unter www.budocenter.info

Fudokan Karate Europameister kommen aus Steinen

6 x Gold, 3 x Silber und 2 x Bronze gehen ans Budocenter

Das Budocenter in Steinen kann seit Jahren auf viele internationale Erfolge mit Welt-

Bekanntmachungen sonstiger Behörden



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

**Die Agentur für Arbeit
Lörrach und ihre Dienststelle
Waldshut-Tiengen, sowie das
Berufsinformationszentrum
und das Jobcenter Landkreis
Lörrach bleiben am Mittwoch,
24. Juni 2026, wegen einer
internen Veranstaltung
geschlossen.**

Wichtige Hinweise für Kundinnen und Kunden

Kundinnen und Kunden, die sich am genannten Tag bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden müssten, können dies ohne finanzielle Einbußen am Folgetag nachholen oder sich online unter www.arbeitsagentur.de/eservices arbeitslos melden.

Telefonische Erreichbarkeit

Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center auch an diesem Tag unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegen.

Online-Services nutzen

Zudem können viele Anliegen rund um die Uhr ganz bequem von zuhause aus online erledigt werden. Die Agentur für Arbeit bietet dafür unter www.arbeitsagentur.de/eservices zahlreiche eServices an.

Ausnahmen

Nicht betroffen sind bereits terminierte Vorgesprächen und Beratungsgespräche.

Kindergeld ab 18 Jahren: Viele Familien haben weiter Anspruch

Auch für Volljährige kann Kindergeld gezahlt werden. Dafür ist es wichtig, rechtzeitig zu handeln und Unterlagen vollständig an die Familienkasse zu übermitteln.

Grundsätzlich erhalten Eltern für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres Kindergeld. Auch nach Eintritt der Volljährigkeit kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert.

Nahtlose Weiterzahlung nach dem 18. Geburtstag

Drei Monate vor Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes erhalten die Familien ein

Schreiben der Familienkasse. Darin wird ein Zugangscode für die Nutzung des Online-Kindergeld-Service mitgeteilt. Die elektronische Übermittlung des erforderlichen Nachweises (z. B. Studienbescheinigung) bis sechs Wochen vor der Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes genügt für eine nahtlose Weiterzahlung des Kindergelds.

Da es nach dem Schulende nicht immer unmittelbar weitergeht, kann auch Kindergeld zwischen zwei Ausbildungsabschnitten gezahlt werden, wenn dieser Zeitraum maximal vier Monate beträgt. Dies gilt ebenfalls, wenn sich das Kind aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Wichtig ist hierbei, dass es sich um den nächstmöglichen Beginn der Ausbildung oder des Studiums handelt.

Kindergeldanspruch kann auch während der Arbeitssuche bestehen

Gibt es noch keine weiteren Pläne nach dem Ende der Schulausbildung, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitssuche bestehen. Hierzu muss sich das Kind bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter arbeitsuchend melden.

Während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Freiwilligendienste (FSJ, FÖJ, oder anerkannten Freiwilligendiensten im In- oder Ausland) kann ebenfalls Kindergeld gezahlt werden.

Wichtig ist immer, die weiteren Pläne des Kindes an die Familienkasse - idealerweise online - zu übermitteln. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.



Anmeldezahlen im Organspende-Regis- ter steigen weiter

Waren es im Mai letzten Jahres noch zirka 307.000 Registrierungen im elektronischen Organspende-Register, sind es heute schon rund 515.000. Angesichts der über 8.000 Menschen, die auf ein Spenderorgan warten, eine erfreuliche Entwicklung.

Dennoch bleibt die Zahl der postmortalen Organspenden seit Jahren unzureichend (2023: 965, 2024: 953, 2025: 935). Daher soll der Tag der Organspende am 06.06.2026 bei der Bevölkerung vor allem für Aufklärung sorgen und Misstrauen gegenüber der Organspende abbauen.

Hauptsache ist, dass man sich entscheidet

Für Betroffene ist es überlebenswichtig, dass sich Menschen, die sich für eine Organ- oder Gewebespende nach dem Tod entscheiden oder bereits entschieden haben, dies auch dokumentieren. Die Entscheidung bleibt jedem selbst überlassen – wichtig ist aber, dass man sich entscheidet. Eine

Entscheidung entlastet zudem Angehörige, die sonst nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden.

Ausweis oder Registrierung

Neben dem Organspendeausweis gibt es auch die Möglichkeit, seine Entscheidung elektronisch unter www.organspende-register.de festzuhalten. Zugriff auf diese Daten haben ausschließlich Ärzte und Transplantationsbeauftragte. Das Register wird vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) unter www.bfarm.de geführt. Es gilt immer die jüngste Erklärung. Der Eintrag ist freiwillig und kostenlos. Er kann jederzeit geändert oder gelöscht werden. Auch die Entscheidung auf dem Organspendeausweis kann selbstverständlich jederzeit geändert werden, indem ein neuer Ausweis ausgefüllt wird. Es ist möglich

- einer Organ- und Gewebespende uneingeschränkt zuzustimmen,
- eine Organ- und Gewebespende abzulehnen,
- nur bestimmte Organe und Gewebe zur Spende freizugeben oder
- eine Person zu benennen, die im Todesfall über eine Organ- und Gewebespende entscheiden soll.

Weitere Informationen zur Organspende geben die SVLFG unter www.svlfg.de/organspende sowie das Bundesinstitut für öffentliche Gesundheit unter www.organspende-info.de.

Eine inspirierende Familiengeschichte zum Thema Organspende ist im Magazin der SVLFG zu lesen, abrufbar über www.svlfg.de/alles-svlfg-1-2026.

Gemeinsam stark gegen Extremhitze

Anlässlich des 4. deutschlandweiten Hitzeaktionstages am 11.06.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf Gesundheitsrisiken durch Hitze hin und zeigt Schutzmaßnahmen auf. Vielfältige Informationen gibt es auf der Internetseite www.hitzeaktionstag.de.

Für Menschen, die oft im Freien arbeiten, wie zum Beispiel in den grünen Berufen, ist Hitzeschutz besonders wichtig. Die SVLFG bietet daher spezielle Angebote für Betriebe der Grünen Branche an, um sie bei der Bewältigung hoher Temperaturen zu unterstützen. Dazu gehören Informationen, Tipps und Empfehlungen zum Umgang mit Hitze am Arbeitsplatz, zu geeigneter Kleidung, zum Trinkverhalten und zur Vorbeugung von Hitzestress sowie zu weißem Hautkrebs infolge von UV-Strahlung.

Betriebe können gezielt bei der Erstellung von Hitzeschutzplänen unterstützt werden, um ihre Beschäftigten besser vor hohen Temperaturen zu schützen. Dazu gehört

beispielsweise, Gefährdungen durch Hitze zu bewerten, konkrete Schutzmaßnahmen zu planen und die Beschäftigten zu informieren bzw. einzubinden. Hilfsmaterialien hierfür gibt es im Internet unter www.planetary-health-academy.de/betrieblicher-hitzeschutz/ und www.svlfg.de/info-box-hitze-sonnenschutz.

Das kostenfreie Angebot der Ernährungsworkshops „Auftanken schafft Leistungskraft – So trinken Sie sich fit“ richtet sich an Betriebe mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Informationen hierzu stehen unter www.svlfg.de/gesund-verpflegt-im-arbeitsalltag.

Ergänzend unterstützt die SVLFG Betriebe der Grünen Branche auch finanziell bei der Anschaffung von Präventionsprodukten. Dazu zählen Kühlwesten, geeignete Kopfbedeckungen und Wetterschutzelte für schattige Arbeitsbereichen. Alle Infos zum Prämiensystem der SVLFG gibt es unter www.svlfg.de/paemiensystem.



Flugzeit des Japankäfers: Ab 1. Juni wieder

Bekämpfungsmaßnahmen gegen den Schädling

Grünschnitt und Pflanzen dürfen bis Ende September nicht ohne Weiteres aus Befalls- und Pufferzonen heraus transportiert werden / Behörden bitten um Mithilfe

Pufferzonen im Landkreis Lörrach bedeutet das: Grünschnitt, Laub und Pflanzenreste dürfen bis Ende September nicht mehr ungehäckselt aus diesen Gebieten abtransportiert werden. Im Landkreis sind eigens Sammelstellen eingerichtet, an denen auch ungehäckselt Material abgegeben werden kann.

Auslöser der Maßnahmen sind mehrere Japankäferfunde seit Juni 2024 auf Schweizer Seite, an der Grenze zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt. Der Japankäfer (*Popillia japonica* Newman) gilt als besonders gefährlicher Schädling, der erhebliche Schäden an Pflanzen und in der Landwirtschaft anrichtet. Bisher gab es lediglich Einzelfunde von Japankäfern im Landkreis Lörrach, eine Japankäfer-Population konnte dort noch nicht nachgewiesen werden.

Seit Juli 2024 regelt eine Allgemeinverfügung die Schutzmaßnahmen. Der Landkreis hat auf Basis der Schweizer Befallsdaten Befalls- und Pufferzonen auf deutschem Gebiet festgelegt. Karten und alle geltenden Regeln sind unter www.loerrach-landkreis.de/japankaefer abrufbar.

Was sind Befalls- und Pufferzonen?

Der Landkreis hat zwei Schutzzonen definiert: Die Befallszone umfasst Kreisflächen

mit einem Radius von 1.000 Metern um die Fundstellen auf Schweizer Seite. Betroffen ist auf deutscher Seite ein Teil der Gemeinde Grenzach-Wyhlen (Hörnle).

Die Pufferzone schließt sich mit einem Radius von mindestens fünf Kilometern um die Befallszone an. Sie umfasst den übrigen Teil von Grenzach-Wyhlen sowie Teile von Weil am Rhein, Lörrach und Inzlingen.

Sollten weitere Japankäfer entdeckt werden, weitet der Landkreis die Zonen entsprechend aus.

Das gilt in den Pufferzonen

In der Pufferzone, die das eigentliche Befallsgebiet umgibt, gelten folgende Regeln:

- Grünschnitt, Laub und sonstige Pflanzenreste dürfen vom 1. Juni bis 30. September nicht aus der Pufferzone herausgebracht werden, es sei denn, sie wurden zuvor auf eine Größe von maximal fünf Zentimeter gehäckselt.
- Pflanzen mit Wurzeln in Erde oder Kultursubstrat dürfen die Zone nur dann verlassen oder in Verkehr gebracht werden, wenn bestimmte Auflagen erfüllt sind, die in der Allgemeinverfügung erläutert sind. Dazu gehören Herkunftsnachweise und Kontrollen auf Befall.
- Der Abtransport der obersten 30 Zentimeter Bodenoberfläche aus der Pufferzone ist verboten. Ausnahmen können auf Antrag beim Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz genehmigt werden.
- Grünabfälle mit Ästen oder Wurzeln bis zwei Zentimeter Durchmesser können weiterhin grundsätzlich über die Biotonne entsorgt werden, da die Bioabfälle gleich im Sammelfahrzeug verpresst werden und über eine abgedichtete Entladeschleuse direkt in die Vergärungsanlage gelangen.

Sammelstellen, über die auch ungehäckselt Pflanzenmaterial entsorgt werden kann: Grünabfall-Annahme Haltingen (Haltinger Straße, Weil am Rhein), Grünabfall-Annahme Salzert Gretherhof (Alte Rheinfelder Straße, Lörrach), Grünabfall-Annahme Inzlingen (Waldparkplatz Inzlinger Kreuz), Grünabfall-Annahme für Pufferzone in Grenzach Wyhlen (Im Fallberg - Degussaweg). Öffnungszeiten und Annahmebedingungen sind unter www.loerrach-landkreis.de/japankaefer zu finden.

Das gilt in den Befallszonen

Innerhalb der Befallszone, in der Japankäfer bereits nachgewiesen wurden, gelten zusätzlich zu den Regeln der Pufferzone folgende Maßnahmen:

- Pflanzen mit Wurzeln dürfen die Zone nur unter strengen Auflagen verlassen, beispielsweise mit amtlichem Nachweis, dass die Pflanzen frei von einem Japankäfer-Befall sind.
- Geräte und Fahrzeuge, die zur Bodenbearbeitung oder für Arbeiten mit Erde in der Befallszone eingesetzt wurden, müssen vor dem Verlassen der Zone gereinigt werden. Es darf kein Risiko für die Verschleppung von Erde bestehen.

- Vom 1. Juni bis 30. September ist das Bewässern von Rasen- und Grünflächen in der Befallszone verboten.
- Ernteprodukte wie Obst und Gemüse müssen vor dem Verlassen der Zone auf Befall kontrolliert und vor einem nachträglichen Befall geschützt werden.

Die Sammelstelle für Grünabfall aus der Befallszone in Grenzach-Wyhlen im Gebiet Hornacker/Hörnle befindet sich in der Straße Im Rippel. Mehr Infos zu den Annahmestellen in Grenzach-Wyhlen unter www.grenzach-wyhlen.de/japankaefer.

Wie man den Japankäfer erkennt

Der Japankäfer ist lediglich einen Zentimeter groß, hat eine metallisch grüne Färbung und auffällige weiße Haarbüschel an den Seiten (fünf weiße Haarbüschel an jeder Hinterleibsseite und zwei weiße Haarbüschel am Ende des Hinterleibs). Die Larven des Käfers schädigen vor allem Wiesen und Rasenflächen durch Wurzelfraß. Die erwachsenen Käfer fressen an Blättern, Blüten und Früchten von über 300 verschiedenen Pflanzenarten, darunter Zier-, Obst- und Kulturpflanzen. An den Pflanzen bleiben oft nur die Gerippe der Blätter zurück. Betroffen sind unter anderem Beeren, Obstbäume, Weinreben oder Mais, aber auch Rosen und Bäume, wie Ahorn, Buche oder Eiche. Durch den Fraß werden die Pflanzen stark geschwächt oder sterben ab. Der Japankäfer wurde deshalb von der EU als sogenannter prioritärer Unionsquarantäneschädling eingestuft – also als ein besonders gefährlicher Schädling. Seine Ansiedlung und Ausbreitung gilt es folglich zu verhindern oder einzudämmen.

Mithilfe der Bevölkerung: Verdächtige Käfer melden

Die Behörden haben unter anderem weiträumig Pheromonfallen aufgestellt, um Exemplare des Japankäfers einzufangen. Dennoch sind sie auch auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen.

Wer einen verdächtigen Käfer entdeckt, wird gebeten, den Käfer zu fangen, zu fotografieren und nach Möglichkeit den Käfer in einem Glas oder einer Box einzufrieren. Das Foto kann über ein Online-Formular unter www.loerrach-landkreis.de/japankaefer beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) eingereicht werden. Bisher gingen über das Online-Formular über 70 Verdachtsmeldungen beim Landkreis ein, jedoch konnte kein Japankäfer darunter bestätigt werden.

Warum gelten die Maßnahmen mindestens drei Jahre?

Die Flugzeit des Japankäfers dauert von Juni bis August. Seine Eier und Larven (Engerlinge) können jedoch je nach Witterung bis zu zwei Jahre im Boden überwintern. Die Schutzmaßnahmen gelten deshalb mindestens drei Jahre nach dem letzten Käfernachweis – und verlängern sich bei neuen Funden.

den erneut um drei Jahre. Nur so lässt sich eine Ausbreitung des Schädlings zuverlässig verhindern.

Weitere Informationen

Alle Informationen zu Befalls- und Pufferzonen, Karten, Sammelstellen, Öffnungszeiten und der vollständigen Allgemeinverfügung unter www.loerrach-landkreis.de/japankaefer.

Weitere Informationen zum Japankäfer gibt es auf den Seiten des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums Augustenberg unter <https://ltz.landwirtschaft-bw.de/Lfr/Arbeitsfelder/Japankaefer>

Führerscheinstelle des Landratsamts: Ab 11. Juni nur noch mit Termin

Personelle Engpässe erfordern Anpassungen: Terminpflicht soll Wartezeiten vermeiden und Abläufe verbessern / Geänderte Telefonzeiten

Aufgrund längerfristiger personeller Engpässe passt die Führerscheinstelle ihre Abläufe an. Die Führerscheinstelle ist ab Donnerstag, 11. Juni, ausschließlich mit vorheriger Terminvereinbarung erreichbar. Ziel ist es, Wartezeiten zu vermeiden und die persönlichen Vorsprachen effizienter zu gestalten.

So buchen Sie Ihren Termin

Die Termine der Führerscheinstelle sind ab dem 4. Juni freigeschaltet und können online über den Bürgerservice-Assistenten unter www.loerrach-landkreis.de/online-service bis zu vier Wochen im Voraus gebucht werden. Dort finden Sie auch eine Übersicht aller Dienstleistungen. Viele davon lassen sich ohne persönlichen Besuch postalisch oder online erledigen.

Telefonische Erreichbarkeit wird gebündelt

Auch die telefonische Erreichbarkeit wird angepasst: Die Mitarbeitenden der Führerscheinstelle sind künftig ausschließlich mittwochs von 8:00 bis 12:30 Uhr sowie von 13:30 bis 16:00 Uhr telefonisch erreichbar. Über die Hotline (07621 410-3454 oder -3455) können zu diesen Zeiten auch Termine vereinbart werden – insbesondere für Bürgerinnen und Bürger, die keinen Zugang zum Internet haben.

Weitere Kontaktmöglichkeiten

Darüber hinaus steht auf der Homepage des Landkreises (www.loerrach-landkreis.de) rund um die Uhr ein Chatbot zur Verfügung, der bei Fragen zu Dienstleistungen, Terminbuchungen und anderen Anliegen weiterhilft. Per E-Mail ist die Führerscheinstelle weiterhin unter fuehrerscheinstelle@loerrach-landkreis.de erreichbar.

„Auf absehbare Zeit wird die Führerscheinstelle nicht alle freien Stellen besetzen können. Wir wissen, dass die Änderungen für

die Bürgerinnen und Bürger eine Umstellung bedeuten. Mit der verpflichtenden Terminvereinbarung und den gebündelten Telefonzeiten sind wir jedoch zuversichtlich, weiterhin alle Kundinnen und Kunden ohne lange Wartezeiten und serviceorientiert bedienen zu können“, sagt Doris Munzig, Fachbereichsleiterin Verkehr & ÖPNV beim Landratsamt Lörrach.

Weniger Geflüchtete: Das Landratsamt schließt in diesem Jahr mehrere Gemeinschaftsunterkünfte

Aufgrund europaweit rückläufiger Zugangszahlen von Geflüchteten passt der Landkreis Lörrach seine Kapazitäten in den Gemeinschaftsunterkünften an den tatsächlichen Bedarf an. In den kommenden Monaten werden daher mehrere Unterkünfte schrittweise zurückgebaut oder umgenutzt.

Die Gemeinschaftsunterkunft im Parkhotel in Lörrach wird zum 30. Juni 2026 geschlossen. Das ehemalige Hotel wird seit Anfang 2024 als Unterkunft für Geflüchtete aus der Ukraine mit rund 90 Plätzen genutzt. Ebenfalls wird die Gemeinschaftsunterkunft in Eimeldingen bis zum 31. August 2026 zurückgebaut. Sie fungiert seit Anfang 2025 als Erstanlaufstelle für Geflüchtete aus der Ukraine im Landkreis und bietet etwa 70 Plätze. Zuvor wurde die Unterkunft vom Fachbereich Jugend & Familie zur Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter genutzt.

Bereits zum 31. Mai 2026 wurden die Gemeinschaftsunterkünfte in Huttingen (Efringen-Kirchen) und Schopfheim geschlossen. Die Unterkunft in Huttingen stand seit April 2022 für die Unterbringung von bis zu 60 geflüchteten Menschen aus der Ukraine zur Verfügung. In der Gemeinschaftsunterkunft in Schopfheim in der Gewerbeakademie waren seit Mai 2022 bis zu 42 Geflüchtete aus der Ukraine untergebracht. Dieses Gebäude wird künftig vom Fachbereich Jugend & Familie für die Unterbringung von minderjährigen unbegleiteten Geflüchteten weitergenutzt.

„Durch den Rückgang der Zugangszahlen aus der Ukraine und anderen Ländern können wir die Unterbringungsstrukturen im Landkreis behutsam reduzieren, ohne unsere Aufnahmefähigkeit zu gefährden. Wir werden die Situation weiterhin genau beobachten und sind in der Lage bei Bedarf auch kurzfristig die Kapazitäten wieder zu erhöhen“, erläutert Florian Kröncke, Leiter des zuständigen Fachbereichs Aufnahme & Integration im Landratsamt.

Nach den Schließungen stehen dem Landkreis weiterhin sechs Gemeinschaftsunterkünfte mit rund 920 Plätzen für Geflüchtete zur Verfügung. Dazu zählt auch bereits die neue Unterkunft in der Schildgasse in

Rheinfeldern, die im Sommer eröffnen wird und Platz für 200 Personen bietet.

„Wir danken den Städten und Gemeinden im Landkreis, die uns in den vergangenen Jahren so schnell, konstruktiv und verlässlich bei der Suche nach geeigneten Gemeinschaftsunterkünften unterstützt haben. Diese enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit hat es uns ermöglicht, zeitnah zu reagieren und geflüchtete Menschen aus der Ukraine und anderen Ländern zum Teil auch sehr kurzfristig unterbringen zu können. Gerade auch mit Blick auf die aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen ist dieses verantwortungsbewusste und solidarische Handeln nicht selbstverständlich – dafür danken wir allen Beteiligten ausdrücklich“, so Landrätin Marion Dammann.



Energie und Geld sparen

durch unsere unabhängige Energieberatung

Die Energieagentur Südwest bietet Privatpersonen **unabhängige und neutrale Beratung** zu den Themen: **Strom- und Wärmeverbrauch, Heizung, energetische Sanierung, Photovoltaik und Fördermöglichkeiten.**

In Zusammenarbeit mit der **Verbraucherzentrale Baden-Württemberg** und dank der Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz können wir Ihnen eine vor Ort Beratung für **lediglich 40€** anbieten. Eine telefonische Beratung zum Thema **Photovoltaik** ist jederzeit **kostenfrei**.

Für einen Termin können Sie uns unter **07621 16 16 17-0** anrufen oder eine Mail an energiecheck@energieagentur-suedwest.de schreiben. Bitte geben Sie in Ihrer Mail folgende Informationen an:

- Vollständige Anschrift mit Telefonnummer
 - Ggf. Abweichende Objektadresse
 - Mieter/-in oder Eigentümer/-in
 - Baujahr und Gebäudeart
 - Anliegen/Beratungswunsch
 - Verfügbarkeit für einen Termin
- Wir freuen uns auf Sie!





Gemeinsam für die Artenvielfalt: Jetzt mit anpacken!

Drüsiges Springkraut, Orientalisches Zackenschötchen, Vielblättrige Lupine: Sie sehen oft hübsch aus, sind jedoch ein Problem sowohl für die Natur als auch für die Landwirtschaft. Denn es sind sogenannte invasive Neophyten, die durch ihre massenhafte Vermehrung heimische Pflanzen und Tiere verdrängen und den Futterwert der Wiesen und Weiden verringern. Jetzt ist die richtige Zeit, um selbst aktiv zu werden – das Ausreißen der Pflanzen macht Spaß, ist sinnvoll, und jede helfende Hand zählt.

Wenn Sie keine aktiven Gruppen kennen, gründen sie selber eine! Informationen erhalten Sie z.B. bei Ihrem Landschaftserhaltungsverband oder auf den Seiten des Naturparks.



Vorstellung von GesundSozial.digital bei der Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental

Das Landratsamt Lörrach und die Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental e.V. laden ein zur Vorstellung der Plattform **GesundSozial.digital**

am Dienstag, 16. Juni 2026 um 18 Uhr
Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental e.V.
Constanze-Weber-Gasse 1 in Zell i.W.

GesundSozial.digital ist der digitale **Gesundheits- und Sozialkompass für den Landkreis Lörrach**. Die Online-Plattform unterstützt Bürgerinnen und Bürger dabei, verlässliche Informationen sowie passende Angebote aus den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales im Landkreis zu finden. Ziel ist es, Orientierung zu geben, Zugänge zu erleichtern und die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung zu stärken. Die Plattform richtet sich an Menschen jeden Alters und soll insbesondere auch ältere Menschen bei der Nutzung digitaler Gesundheits- und Sozialinformationen unterstützen.

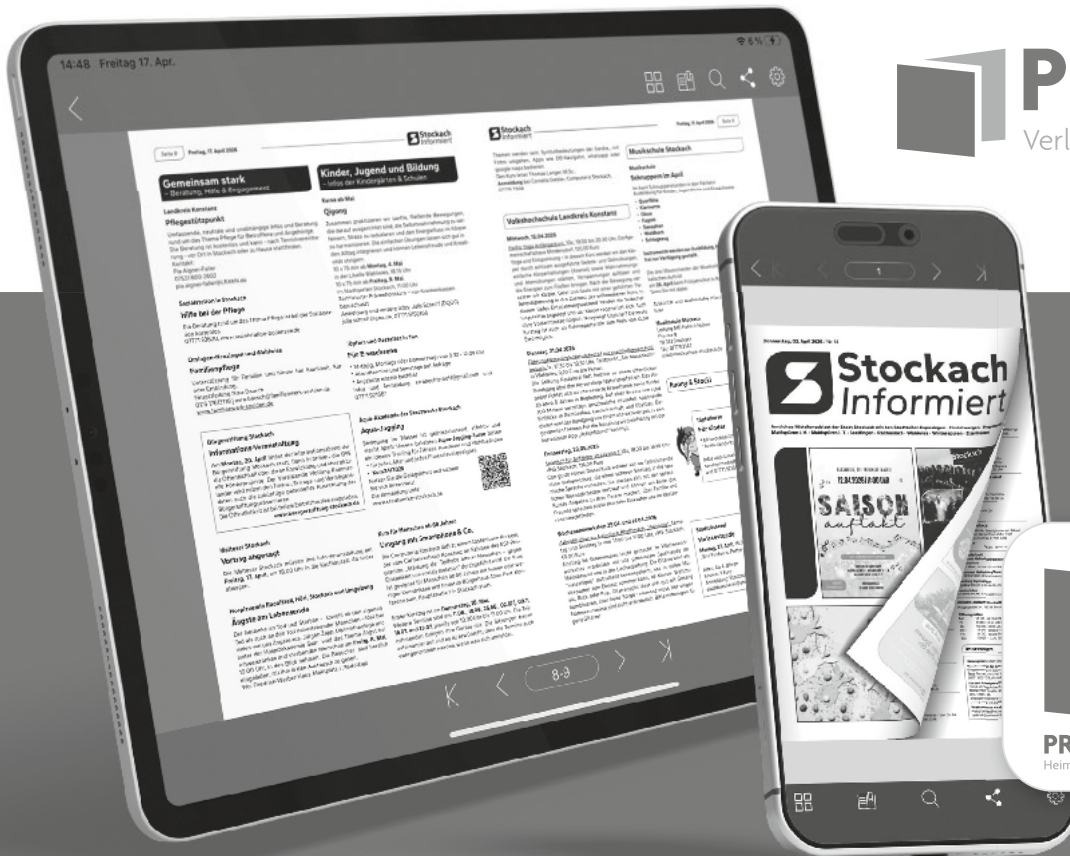
Es wird gezeigt, welche Informationen und Funktionen die Plattform bietet und wie sie im Alltag genutzt werden kann.

Im Anschluss werden die Ansprechpersonen des Landratsamtes für Fragen und Austausch zur Verfügung stehen. Es werden außerdem Laptop und Tablet bereitstehen, damit Sie die Plattform noch direkt vor Ort ausprobieren können.

Aus organisatorischen Gründen wird eine Anmeldung erbeten unter 07625/9188371 oder info@seniorenakademie-hw.de

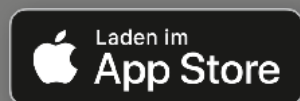
Auch spontan Entschlossene sind herzlich willkommen!





HEIMAT ... jetzt noch smarter!

‘s Blättle auf Smartphone und Tablet:
App herunterladen und direkt loslesen.



Danksagung

Von Herzen danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und unserem lieben Papa, Opa, Uropa und Schwiegervater die letzte Ehre erwiesen haben.

Danke für die tröstenden Worte, für Umarmungen, Blumen und Geldspenden, sowie für die Anteilnahme auf seinem letzten Weg.

Unser besonderer Dank gilt:

Herrn Pfarrer Rathgeber für die würdevolle Trauerfeier, dem Musikverein Wieslet für den Nachruf in der Kirche, der Sozialstation Wiesental für die fürsorgliche Pflege und Unterstützung in den vergangenen Jahren, dem Bestattungsunternehmen Greiner für die liebevolle Begleitung in den schweren Stunden des Abschieds.

Heimo Schaubhut, jun. und Geschwister

Heimo Schaubhut

† 06.05.2026

Wieslet, im Juni 2026



Es gibt noch freie Stellen!

Jetzt für den Freiwilligendienst bewerben

Dem Leben begegnen: Ein Freiwilligendienst bei der Caritas eröffnet neue Perspektiven und Wege. Neben dem klassischen FSJ- oder BFD-Jahr (10-12 Monate) bieten wir den flexiblen Freiwilligendienst (6-18 Monate) an, der jederzeit begonnen werden kann.

Wer Interesse an einem Freiwilligendienst hat, kann sich direkt bei uns bewerben.

Nähere Informationen

in unseren Einrichtungen

Wiesentalschule und
Kita Wiesental
79689 Maulburg
Tel. 07622-68720;
sekretariat@wiesentalschule.de
oder 07622-61702;
kita-wiesental@maulburg.de

oder unter:

Caritasverband für die Erzdiözese
Freiburg e.V.
Abteilung Freiwilligendienste /
youngcaritas
Tel. 0761 8974 170
freiwilligendienste@caritas-dicv-fr.de
freiwilligendienste-caritas.de



Heizöl
Diesel
AdBlue



Kröber-Schwab GmbH
Ihr Lieferant aus Steinen

www.kroeber-schwab.de
Tel. 07627 - 92 46 25

IHR ZUVERLÄSSIGER BEGLEITER IM TRAUERFALL

HANS ITZIN
BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM
GOETHESTRASSE 20
(07622) 68 47 49 49

info@bestattungen-schopfheim.de · www.bestattungen-schopfheim.de

INVESTOR GESUCHT!

in Form einer **stillen Beteiligung**
mit **100% Absicherung.**

Die Verzinsung erfolgt mit

10% p.a. → **RENDITE / VERZINSUNG**
6 / 12 / 24 / 36 Monate (Laufzeit)

25.000,- / 50.000,- / 100.000,- / 250.000,- u.m.

Absicherung erfolgt **notariell** mit **100%** Grundbucheintrag
in einer unserer Wohn- oder Gewerbeimmobilien am Bodensee



Ihre Anfrage bitte per
E-Mail: **info@mfb-bw.de**

www.mfb-bw.de

Obacht, bitte lesen!

Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall,
Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Zinn, Handtaschen, Abendkleider,
Trachten, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Pelzmäntel und Pelzjacken ab 500,00 bis 3.000,00 Euro.

Lammfell - Lederjacken.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Tel. 0781- 47 44 57 21
Familie Pauluna



**STEINMETZMEISTER
BILDHAUERMEISTER
RASCHENDORFER**

INDIVIDUELLE GRABMALE, GRABMALVORSORGE ZU LEBZEITEN
SKULPTUREN UND KÜNSTLERISCHE ARBEITEN.

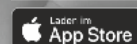
THOMAS RASCHENDORFER
KRÄMELWEG 9 | 79585 STEINEN | TEL. 07627/924991

www.steinbildhauer-raschendorfer.de | info@steinbildhauer-raschendorfer.de



**Wo du bist,
ist Blättle!**

**Couch. Kaffee.
Gemeinde-News.**
Einfacher geht's nicht.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Mehr Präsenz. Mehr Wirkung. Mehr Sommer.

**4 Anzeigen
bezahlen
+ 2 kostenlos
dazu!**

Nutzen Sie die starke Zeit im Frühjahr und Sommer für Ihre Werbung: Schalten Sie 4 Anzeigen – wir schenken Ihnen 2 weitere.

Buchen Sie **6 Anzeigen** – und erhalten Sie die **2 günstigsten kostenlos!**

Aktionszeitraum: KW 19 bis 27 (04.05. – 05.07.26)

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **4 + 2 Aktion:** Sie zahlen 4 Anzeigen und erhalten die 2 günstigsten Anzeigen gratis
- **Mehr Sichtbarkeit:** Längere Präsenz über mehrere Wochen
- **Starker Zeitraum:** Frühling & Sommer – hohe Aufmerksamkeit in der Region
- **Flexibel planbar:** Gilt für alle Anzeigenformate im Aktionszeitraum

So einfach funktioniert's:

1. 6 Anzeigen für den Zeitraum **KW 19 bis 27 (04.05. – 05.07.26)** buchen
2. Nur 4 Anzeigen bezahlen
3. Ihre Werbung erscheint 6-mal – mit maximaler Wirkung

📞 **Sie haben Fragen oder wünschen eine individuelle Beratung? Wir sind jederzeit für Sie da und unterstützen Sie gerne bei der optimalen Planung Ihrer Kampagne.**

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.
- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.
- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2026-03** an.

PRIMO-RÄTSELSPASS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben an - bel - bel - bel - bril - cher - de - ein - er - fe - flan - fueh - ga - hen - hil - hit - ja - ka - kie - kir - kom - le - len - len - lich - lou - me - mo - nel - ner - nes - nung - pa - platz - plau - plex - ren - ren - rer - sal - sche - se - see - si - sie - stalt - start - stra - suess - ta - ta - ta - tau - ten - ton - traeg - um - voll - waeh - wun - ze - zugs - zwölf sind 19 Wörter zu bilden, deren dritte und siebte Buchstaben, jeweils von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Ilse Aichinger ergeben.

1. einleuchtend
2. Auslöser von Magen-Darm-Infekten
3. Gefängnis
4. kleines, rotes Steinobst
5. zurückblicken, sich ...
6. Nennung
7. Lastkraftwagen
8. extreme Anstrengung
9. Hautverletzung
10. gewinnbringend
11. Baugruppe
12. Kfz-Utensil
13. US-Bundesstaat
14. sehr großer Erfolg
15. aufrollbarer Vorhang
16. seitlich begleiten
17. Wassersportutensil
18. Ligaerster
19. mongolisches Reitervolk

Lösung: 1. plausibel, 2. Salomonellen, 3. Vollzugsanstalt, 4. Suesskirsche, 5. umsehen, 6. Erwahnung, 7. Zweelftronne, 8. Strapaze, 9. Platzwunde, 10. eintraeglich, 11. Komplex, 12. Starthilfekarabel, 13. Tennessee, 14. Megalit, 15. Jalousie, 16. flankieren, 17. Taucherbille, 18. Tabellienfuehrer, 19. Tataren – „Alles, woran man glaubt, beginnt zu existieren.“

DEIKE PRESS



Mitarbeiter:in Finanzen, Steuern und Liegenschaften

(m/w/d) Beschäftigungsumfang 80-100%, EG 9b

Sie haben Freude am Umgang mit Zahlen, behalten auch in komplexen Sachverhalten den Überblick und interessieren sich zugleich für rechtliche Fragestellungen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Informieren Sie sich ausführlich über diese Stelle auf <https://www.mein-check-in.de/maulburg>



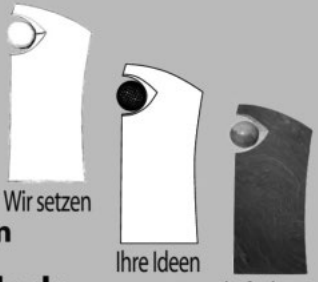


**GLATT
GRABMALE**

Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen
Findlinge
Grabsteine
Blumentröge
Küchenarbeitsplatten

www.glatt-grabmale.de



Wir setzen
Ihre Ideen
in Stein um



**Klingele
Bestattungen**

*Auf den Flügeln
der Zeit fliegt die
Traurigkeit dahin.*

Roggenbachstr. 10
79650 Schopfheim
+49 (0) 7622/67 45 40
info@klingelebestattungen.de
www.klingelebestattungen.de



Wir feiern. Mit Ihnen.

- **Fr. 26. Juni 2026** – Jubiläumsabend
- 20:00 Uhr Live-Musik mit **WILDSACH** aus Tirol.

FREIER EINTRITT

- **Sa. 27. Juni 2026** – Tag der offenen Türe
- Leistungsschau | kulinarische Angebote | Musik
- 11:00 Uhr – 17:00 Uhr

15
Jahre

SGI GmbH
Alemannenstraße 24
D-79689 Maulburg



www.sgi-gmbh.com – Aktuelles



15

Badenova

Jetzt
unverbindliches
Angebot
anfordern

Photovoltaik-Anlagen von Badenova

Sonne drauf. Kosten runter.

- › Stromkosten senken
- › Energiesicherheit verbessern
- › Immobilienwert erhöhen
- › 5 Jahre Versicherungsschutz inklusive



Wir sind für Sie da:

0800 2 795080

Badenova.de/sonnedrauf

Wohlfühlen beginnt im eigenen Zuhause

Ihr **neues Bad**: Mehr
Lebensqualität, Tag für Tag.



Unverbindlicher
Info-Abend:
15.06.2026
17:30 Uhr

Jetzt QR-Code scannen und alle Infos
zu unseren Infoabenden erhalten!



Unverbindliche Beratung vereinbaren: 07621-940 759-0

HAAS + MANDAU
Bad | Heizung | Solar

Haas + Mandau GmbH | Röttler Str. 67, 79541 Lörrach
Telefon: 07621- 940 759-0 | www.haas-mandau.de

Rentner, NR, o. HT, sucht 1,5- bis 2-Zi.-Whg./Kü/Bad, EG oder Lift. Gerne in Gemeinschaft mit hilfsbereiten Nachbarn oder betreutem Wohnen. Wünsche mir ein ruhiges Umfeld u. eine angenehme Hausgemeinschaft mit einem respekt- und rücksichtsvollen Miteinander. **0152 03 72 17 06**

GEFLÜGELAUSLIEFERUNG am Di., 23.06.26 & Di., 21.07.26



Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Wieslet, Rathaus, 10.45 Uhr, Tegernau, Rathaus, 11.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte • 05244 / 8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de